qualifzierte Suche, Auswahl und Gewinnung von IKP-Kandidaten unbedingt von der konkreten Aufgabenstellung auszugehen ist und an den Kandidaten sowohl allgemeingültige als auch aufgabenspezifische Anforderungen zu stellen sind und erst die ausgeglichene Synthese zwischen beiden die notwendigen Voraussetzungen für den Erfolg in der operativen Abwehrarbeit schafft.

Es sind grundsätzlich solche Kandidaten zu suchen und auszuwählen,

- die in der Lage sind, in den erkannten und festgelegten politischoperativen Schwerpunkten des Verantwortungsbereiches mit hoher Effektivität wirksam zu werden.
- die solche objektiven und subjektiven Voraussetzungen besitzen, um erfolgreich feindliche und negative Personen aufzuklären und im Kommando zu bearbeiten.
- die eine operativ wertvolle Perspektive besitzen, günstige Voraussetzungen zum Eindringen in die Konspiration des Feindes haben und für die Übergabe an operative Diensteinheiten nach Haftentlassung vorbereitet werden können.

Bei der Suche, Auswahl der IKP-Kandidaten ist jedoch grundsätzlich davon auszugehen, daß diese vorrangig für die Realisierung der Abwehraufgaben in den SGAK zu gewinnen sind. Das bedeutet, daß nicht alle IKP-Kandidaten nach der Haftentlassung eine Perspektive als IM haben.

4.2. Die Suche und Auswahl geeigneter Strafgefangener für die inoffizielle Zusammenarbeit mit dem MfS

Die Suche und Auswahl von geeigneten Strafgefangenen für die inoffizielle Zusammenarbeit mit dem MfS zur Erfüllung der politisch-operativen Abwehraufgaben in den SGAK der Linie XIV ist auf Grund der ständigen Fluktuation der Strafgefangenen in Form der Haftentlassung eine ständige Aufgabe und als Bestandteil und Prozeß in die politisch-operative Arbeit einzuordnen.